



Am 24. September Martin Schulz und SPD wählen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich bin viel in Deutschland unterwegs, um den Menschen zuzuhören und mit ihnen zu reden. Sie erzählen mir von ihren Hoffnungen und Wünschen, aber auch von Problemen und Ängsten. Viele sagen, dass es ihnen eigentlich gut geht. Aber sie spüren auch, dass in unserer Gesellschaft manches in die falsche Richtung läuft. Ich erlebe in diesen Gesprächen den starken Wunsch nach einer Gesellschaft, in der es gerecht zugeht und die zusammenhält.

Es ist der Wunsch nach einem Land, in dem wir füreinander da sind und uns gegenseitig mit Respekt begegnen. Wenn wir zusammenhalten, ist auch ein wichtiger Schritt zu mehr Sicherheit getan. Mehr Gerechtigkeit und Respekt vor der Lebensleistung aller Menschen stärken unser Land.

Deshalb sind Gerechtigkeit, Zusammenhalt und Respekt meine Antworten auf die Hetze derjenigen, die Deutschland und Europa schlechtreden und unsere Gesellschaft spalten. Für ein gerechtes Deutschland in einem friedlichen und freien Europa will ich mich mit ganzer Kraft einsetzen.

Darum will ich Bundeskanzler werden und bitte um Ihr Vertrauen.

Ihr

www.martinschulz.de



Am 24. September SPD wählen!



Dr. Nina Scheer

Ihre Bundestagsabgeordnete.

Am 24.09. SPD wählen!

Unterstützen Sie Martin Schulz!



Jetzt schon wählen – ab Anfang August per Briefwahl! Bequem mit dem Antrag auf einen Wahlschein bei der Gemeinde Ihres Hauptwohnortes.

KAMPA17

Unterstützen Sie Martin Schulz auf dem Weg ins Kanzleramt! Jetzt auf kampa17.de anmelden und mitmachen.



Farbe bekennen! Für eine offene, freie Gesellschaft. Für Gerechtigkeit und Respekt. Jetzt in die SPD! eintreten.spd.de

Zeit für mehr Gerechtigkeit.



Liebe Leserinnen und Leser,

am 24. September haben Sie die Möglichkeit, die Zusammensetzung des neuen Bundestages mitzugestalten und damit eine richtungsweisende Entscheidung zu treffen.

Mit meiner Partei trete ich als Ihre Bundestagsabgeordnete dafür ein, Ungerechtigkeiten zu beseitigen und unser Land zukunftsorientiert aufzustellen. Den Verbrauch fossiler Ressourcen sowie aus ihm resultierende Umwelt- und Gesundheitsbelastungen zu beenden ist eine Frage der Gerechtigkeit und Solidarität mit nachfolgenden Generationen.

Der Erhalt unserer Lebensgrundlagen garantiert Freiheit, die durch kein Recht zu ersetzen ist. Mit dieser Überzeugung stelle ich mich zur Wahl und werbe dafür, die SPD zu wählen.

Herzlichst, Ihre

Dr. Nina Scheer

Foto: Hermann J. Müller

Hierfür setze ich mich ein

- **Umweltgerechtigkeit und Chancen verbinden**
Energiewende als Chance für Wirtschaft und Gesellschaft: Klimawandel, anwachsende Unwetter- und Hochwassergefahren, Luftverschmutzung, die Endlichkeit fossiler Ressourcen und Risiken der Atomenergie verlangen den beschleunigten Umstieg auf Erneuerbare Energien – auch zur Friedenssicherung.
- **Infrastruktur als Teilhabegarantie**
Bezahlbarer Wohnraum und schnelles Internet für alle und überall – für gesellschaftliche Teilhabe und mobiles Arbeiten.
- **Nachhaltige Landwirtschaft**
Chemie und Unkrautvernichtung müssen drastisch reduziert werden – für sauberes Trinkwasser, gesunde Ernährung und Biodiversität. Nein zur Agro-Gentechnik.
- **Bildungsgerechtigkeit**
Gute und gebührenfreie Bildung, für frühkindliche Betreuung, Schule, Ausbildung und Studium.
- **Familiengerechte Gesellschaft**
Die Vereinbarkeit von Arbeit mit der Familie ist für mich Grundbedingung einer solidarischen Gesellschaft.
- **Globale Gerechtigkeit – Fluchtursachen bekämpfen**
Fairhandel statt Freihandel: Wir brauchen auf allen Ebenen Sozial- und Umweltstandards, um Armut und Ausbeutung von Mensch und Natur sowie Fluchtursachen zu bekämpfen.
- **Gerechte Gesundheitsversorgung und -vorsorge**
Gesundheit beginnt bei Vorsorge – als Querschnitt zwischen guten Arbeitsbedingungen und qualifizierter sowie fair entlohnter Pflege. Mehr Solidarität durch Bürgerversicherung: keine Zwei-Klassen-Medizin.

Über mich

Mit meiner Familie lebe ich im Kreis Herzogtum Lauenburg, einer ins Herz geschlossenen Heimat.

Als Juristin, Politikwissenschaftlerin und Musikerin (Hauptfach Violine) sowie durch meine Berufserfahrung nehme ich verschiedene Perspektiven ein, die mir ein breit gefächertes politisches Wirken ermöglichen.

Seit 2013 bin ich als Ihre Bundestagsabgeordnete Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, ferner Mitglied im Beirat der Bundesnetzagentur und des Kuratoriums der Stiftung „Fonds zur Finanzierung der kerntechnischen Entsorgung“.

Zudem bin ich Vorstand der Hermann-Scheer-Stiftung (Ehrenamt), Mitglied der Grundwertekommission beim SPD-Parteivorstand und Mitglied des Landesvorstandes der SPD Schleswig-Holstein.

Für weitere Informationen: www.nina-scheer.de

SPD-Büro
Markt 17, 21502 Geesthacht
kontakt@nina-scheer.de
Tel.: +49 (0) 177 3340848

 www.facebook.com/ninascheer.spd/
 [@NinaScheer_SPD](https://twitter.com/NinaScheer_SPD)
 www.nina-scheer.de